



EINLADUNG ZUM KOLLOQUIUM

Dr. Monika Wulz

(Braunschweig)

**Die Thermodynamik der Gesellschaft.
Zum Transfer naturwissenschaftlicher Methoden in
Soziologie und Geschichte**

Edgar Zilsel (1891-1944) ist vor allem für seine wissenschaftshistorischen Arbeiten zu den soziologischen Bedingungen der Entwicklung der modernen Naturwissenschaft in der Renaissance bekannt. Gleichzeitig rezipierte Zilsel aber auch die zeitgenössischen Entwicklungen in der physikalischen, geophysikalischen und astronomischen Forschung sowie in den Lebenswissenschaften und setzte diese in Bezug zu den Geschichtswissenschaften und zur Soziologie. Der Vortrag wird diesen Transfer von naturwissenschaftlichen Modellen in historisch-soziologische Methoden behandeln und damit nach der gemeinsamen Konzeption einer physikalischen, biologischen und soziologischen Zeitlichkeit fragen, welche Zilsel seinen historiographischen wie auch seinen politischen Überlegungen zugrunde legte.

Dr. Monika Wulz, wissenschaftliche Mitarbeiterin am Seminar für Philosophie der Technischen Universität Braunschweig; 2008-2010 Postdoktorandin am Max-Planck-Institut für Wissenschaftsgeschichte in Berlin; 2011 Research Fellow am Internationalen Forschungszentrum Kulturwissenschaften in Wien; Forschungsschwerpunkte: Wissenschaftsphilosophie in Frankreich und Österreich um 1930; Schnittstellen von Wissenschaftstheorie, Wissenschaftsgeschichte und politischer Theorie.

Mittwoch, 20.06.2012

18 c.t. Uhr

Raum N.10.20

Volker Remmert
Gregor Schiemann

www.izwt.uni-wuppertal.de

